

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 79/2021 öffentlich			
Dezernat: III FBL: Frau Bergmoser AbtL: Frau Marx-Flatten Verfasser/in: Herr Janßen		Mitzeichnungen			
		6.4			
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium					Datum
A.f. Klima, Umwelt und Mobilität					11.03.2021

TOP Mitteilung
Digitale Informationsveranstaltung zur Vorstudie des Stadtbahnvorhabens Köln-Niederaußem am 17.02.2021

Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Der (schienengebundene) ÖPNV bildet das Rückgrat eines leistungsstarken und zukunftsfähigen Verkehrssystems. Deshalb strebt der Rhein-Erft-Kreis in steter und enger Kooperation mit der Kreisstadt Bergheim, den Städten Köln und Pulheim sowie den Kölner Verkehrs-Betrieben (KVB) die Untersuchung einer umweltschonenden Anbindung per Stadtbahn an die Stadt Köln an. Ziel ist es, mehr Menschen zum Umstieg vom PKW auf umweltschonendere Verkehrsmittel zu bewegen und den Verkehrsdruck in Stadt und Region zu lindern.

In intensiven Vorgesprächen wurde vereinbart, eine Vorstudie zu einer Stadtbahnverlängerung von Köln über Pulheim nach Niederaußem durch einen Gutachter erarbeiten zu lassen, welche erste mögliche Varianten aufzeigen soll. Hierzu hatte die Verwaltung dem Ausschuss für Planung und Umwelt am 13.12.2018 umfassend berichtet (Vorlage 496/2018 abrufbar unter: <https://bit.ly/2M5k1Y9>).

Am 17.02.2021 hat der Rhein-Erft-Kreis, in enger Abstimmung mit den Projektpartnern der Städte Bergheim, Pulheim und Köln der Fachpolitik der Städte, des Kreises sowie den Bezirksvertretungen Lindenthal und Ehrenfeld diese Vorstudie für eine Stadtbahnstrecke Widdersdorf – Brauweiler – Niederaußem vorgestellt. Die Pressemitteilung zu dieser Veranstaltung ist als Anlage beigefügt.

Die Kurz- und Langfassungen der Vorstudie sind seit dem 18.02.2021 auf der Seite der Kreisstadt Bergheim verlinkt: <https://www.bergheim.de/stadtbahnvorhaben-koeln-niederaussem.aspx>

Auf dieser Internetseite bietet der Rhein-Erft-Kreis seither auch Informations- und Partizipationsmöglichkeiten an.

Als weitere Schritte in 2021 stehen an:

- Durchführung einer Blitz-Befragung
- Beschlussfassung in den politischen Gremien der Projektpartner
 - Festlegung des konkreten Prüfauftrags für die Machbarkeitsstudie inkl. eine Maßnahmenpakets zur Partizipation und Kommunikation mit der Bevölkerung und Stakeholdern (voraussichtlich Sommer 2021)
- Klärung des Fördermittel-Zugangs
- Beauftragung der Machbarkeitsstudie
- Beschlussfassung über die Anmeldung zum ÖPNV-Bedarfsplan

Die Stadt Köln veröffentlicht ihrerseits ebenfalls schrittweise Informationen über das Projekt und die angebotenen Partizipationsmöglichkeiten über die Internetseite:

www.stadt-koeln.de/artikel/70863